



Brandenburg in den Niederlanden Cluster Vermarktungsreise

Erdölindustrie, Wasserstoff, Grüne
Chemie & Energietechnik
25. – 28. Juni 2024

Geschäftschancen in den Niederlanden

Im Auftrag von Germany Trade & Invest (GTAI) und der Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB) organisiert die AHK Niederlande vom **25. bis 28. Juni 2024** eine Clustervermarktungsreise in die Niederlande für Unternehmen aus dem Bundesland Brandenburg.

Schwerpunkt der Reise sind Industriezweige im **Erdölsektor, Wasserstoff, grüne Chemie und Energietechnik**, in denen Brandenburger Unternehmen über herausragende Kompetenzen verfügen. Die Niederlande sind ein zentraler Knotenpunkt für Innovationen in der Energie- und Chemiebranche und bieten eine Plattform für den Wissenstransfer und Export.

Nehmen Sie an der Unternehmensreise teil und nutzen Sie die Chance, die Industrie Brandenburgs zu präsentieren, neue Geschäftspartnerschaften aufzubauen und bestehende zu vertiefen.

Es erwarten Sie passgenaue Termine mit Unternehmen, Institutionen und Wissenschaftseinrichtungen, Projektbesuche und die Teilnahme an einer Netzwerkveranstaltung in Rotterdam.

[Programm](#)

[Anmeldung](#)

Ihr Mehrwert:

- Fundiertes Wissen über den niederländischen Markt und Informationen zu Marktchancen, Trends und Innovationen,
- Exklusive Einblicke in führende Unternehmen der niederländischen Chemie-, Wasserstoff-, Raffinerie- und Energietechnikbranche,
- Austausch mit Stakeholdern und Entscheidungstragenden,
- Aufbau neuer und Vertiefung bestehender Geschäftspartnerschaften,
- Auslotung des Absatzpotenzials auf dem niederländischen Markt,
- Persönliche Gesprächstermine mit Unternehmen Ihrer Branche,
- Unternehmenspitch auf einer Netzwerkveranstaltung,
- Erkundung von Fördermöglichkeiten in den Niederlanden und für die Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern.



Deutsch-Niederländische Handelskammer
Duits-Nederlandse Handelskamer

Ihr Kontakt zu



- Unternehmen
- Institutionen
- Forschung
- Wissenschaft

Angebot für



- Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Institutionen mit Sitz im Land Brandenburg
- Fokusbranchen: Technologien der Erdölindustrie, grünen Chemie, Wasserstoffindustrie und Energietechnik

Ansprechpartnerin



Alexandra Sierra
Leiterin Repräsentanz Berlin
T: +49 (0) 30 20 61 99 44
M: a.sierra@dnhk.org

Ein Projekt von

GTAI GERMANY
TRADE & INVEST

Wirtschaftsförderung
Brandenburg | **WFBB**

Standort. Unternehmen. Menschen.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Ostdeutschland

Teilnahmebedingungen für die Clustervermarktungsreise in die Niederlande

Organisation

Die Clustervermarktungsreise wird im Auftrag von Germany Trade & Invest (GTAI), der Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB) und der AHK Niederlande organisiert. Die Reise findet vom 25. bis 28. Juni 2024 in den Niederlanden statt.

Anmeldung und Zulassung

Der Anmeldeschluss ist der **15. März 2024**. Die Anmeldung erfolgt über die Website der AHK Niederlande unter Anerkennung der Teilnahme- und Datenschutzbedingungen. Die Anmeldung ist verbindlich, der Anspruch auf Teilnahme entsteht jedoch erst nach schriftlicher Bestätigung durch die WFBB. Diese Teilnahmebestätigung wird spätestens am 22. März 2024 versandt. Aus sachlichen Gründen sowie bei mehr als 10 Anmeldungen kann die WFBB Unternehmen von der Teilnahme ausschließen. Konkurrenzausschluss darf weder verlangt noch zugesagt werden.

Rücktritt und Aufhebung

Auch nach erfolgter Anmeldung und verbindlicher Anmeldebestätigung ist ein Rücktritt durch den Teilnehmenden jederzeit möglich. Dies setzt eine schriftliche Mitteilung des Unternehmens und eine schriftliche Bestätigung der WFBB voraus. Ein Rücktritt, insbesondere eine späte Absage, sollte jedoch vermieden werden, um Irritationen im Zielland zu vermeiden und um Ressourcen aller Seiten zu schonen. Die Clustervermarktungsreise findet statt, wenn die Mindestteilnehmerzahl von 5 Unternehmen bis zu 6 Wochen vor der Reise erreicht ist. Bei Absage der Reise aufgrund von Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl oder höherer Gewalt können keine Ansprüche Dritter gestellt werden.

Kosten und Finanzierung

Die gemeinschaftlichen Aktivitäten werden anteilig aus Mitteln des Programms zur Internationalisierung der Regionen im Strukturwandel (ISW) und des Landes Brandenburg gefördert. Teilnahmegebühren fallen nur an, wenn die EU-Freigrenze für De-minimis-Beihilfen (300.000 € innerhalb von 3 Jahren) pro Unternehmen bereits ausgeschöpft wurde. Das Unternehmen ist verpflichtet, eine entsprechende De-minimis-Erklärung gegenüber der AHK Niederlande abzugeben. Allen Teilnehmenden werden die individuellen Leistungen gemäß der De-minimis Verordnung der EU bescheinigt. Weitere Informationen zu De-minimis-Beihilfen erhalten Sie [hier](#).

Jedes teilnehmende Unternehmen trägt die Kosten für die An- und Abreise zur Veranstaltung, für Unterkunft und Verpflegung etc. selbst. An- und Abreise zur Veranstaltung werden von den Teilnehmenden selbst organisiert. Die GTAI übernimmt die Kosten für den Inlandtransport im Rahmen der auf der Veranstaltungsseite genannten Reiseroute. Bei Teilnahme an der Reise mit 2 Personen könnten Teilnahmekosten für die zweite Person anfallen (z.B. Transferkosten). Die AHK Niederlande stellt ein Kontingent in einem geeigneten Hotel in der Region Rotterdam zur Verfügung, dessen Zimmer von den Teilnehmenden selbst gebucht werden können. Die Teilnehmenden werden rechtzeitig über dieses Kontingent informiert. Die Kosten für die Unterkunft werden von den Teilnehmenden getragen.

Verpflichtungen der Teilnehmenden

Die Teilnehmenden erhalten nach Bestätigung der Teilnahme durch die WFBB eine Einladung zu einem Auftaktgespräch mit der WFBB und der AHK Niederlande. Mit der Teilnahme an der Clustervermarktungsreise verpflichtet sich das Unternehmen dazu:

- Eine Unternehmenspräsentation zu erstellen und diese fristgemäß an die AHK Niederlande zu liefern,
- Die Unternehmenspräsentation auf der Fachkonferenz im vorgegebenen Zeitrahmen vorzutragen,
- Die individuellen Kooperationsgespräche vor Ort wahrzunehmen,
- An zwei Befragungen zur Evaluierung der Clustervermarktungsreise teilzunehmen:
 - Binnen einer Woche nach der Clustervermarktungsreise zur Organisation und Umsetzung,
 - Nach 6-8 Monaten nach der Reise zu möglichen Unternehmenserfolgen durch die Teilnahme.

Eine rechtzeitige und zielgerichtete Mitarbeit der Teilnehmenden ist unerlässlich, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Bei unzureichender Mitarbeit des Teilnehmers kann keine gezielte Kontaktanbahnung gewährleistet werden.